

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 18

Artikel: Nach der Rede Hulls
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-482257>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ganz lysli...

De Ruedi hät zum Vatter gseit:
„Was gheisst ä das: nötral?
Du gäll, das isch e wichtigs Wort,
i ghöres überal!“

„Hä weischt — das ischt en Oergeli!
Und die, wo tüend druff schpile,
die leischtet vorewäg Verzicht
uf schtarche eigne Wile!“

Sie sind gäg alli Händel g'impt
und blybed samft, wänn alles schimpft!
Müend i der Hauptsach sich beschränke
ufs Luege, Lose und ufs Tänke!

Wänn's halt dänn glych a's Rede gaht,
so brucheds schier en Aflikat:
Es tärft nid z'chalt sy
und nid z'heiss, will ebe niemert sicher weiss,
wie's Echo tönt vo Berg und Tal — —!
Myn Ruedi, hescht,
das isch: nötral!“

's Frohmüetli

Worte

Man hat darum die Sache nicht, daß
man davon reden kann und redet.

Worte sind nur Worte und wo sie
sogar leicht und behende dahinfahren,
da sei auf deiner Hut, denn die Pferde,
die den Wagen mit Gütern hinter sich
herziehen, gehen langsameren Schrittes.

Matthias Claudius, 1740—1815.

Nach der Rede Hulls

Die Lage der «Neutralen» hat sich
weiterhin verschlechtert. Sie ist im
wahren Sinn des Wortes höll-isch ge-
worden.

Karagös

Kriegs-Rezept

Härdöpfelsuppe
Wienerschnitzel à la pomme de terre
Kartoffelstock
Fruchtsalat
mit
Berner Orangen A. K.

Letztes Bulletin

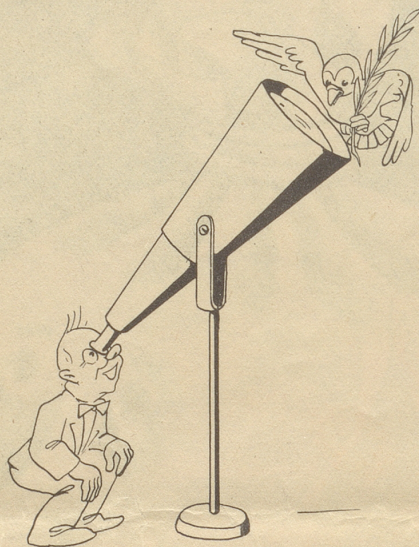
Der gesundheitliche Zustand des seit
langer Zeit etwas schwächlichen «Welt-
meisters im Durstlöschen» ist durch eine
durchgreifende Hopfen- und Malzkur
derart besser geworden, daß der Patient
seit anfangs April als völlig genesen
betrachtet werden kann. Er wird mit
Beginn der wärmeren Jahreszeit seine
Tätigkeit voll aufnehmen.

Pizzicato

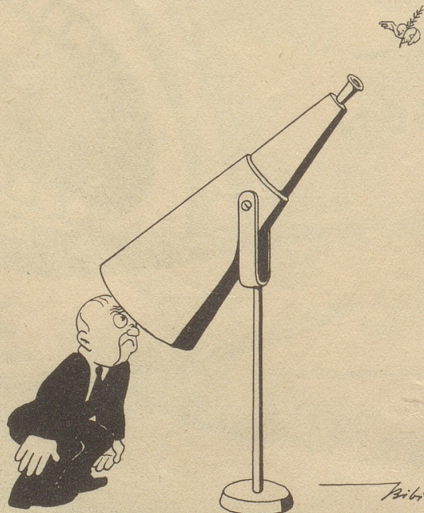
Verheißung

Unsere Tage sind zu dunkel, um nicht
eine neue Sonne zu verheissen.

Paul de Lagarde (1827—1891)



Ein Opti- ist wie Ihr schon wißt,
Das Gegenteil von Pessi-mist.



Zwar blicken beid durchs selbe Rohr,
Doch kommt es jedem anderscht vor.

Ueber den Fanatismus

Der Fanatismus ist die einzige Wil-
lensstärke, zu der auch die Schwachen
und Unsicheren gebracht werden kön-
nen.

Friedr. Nietzsche

Die Glosse der Woche

«Du, Vati, was heißt eigentlich neu-
tral?» fragte mich Hansli. Während ich
noch nach einer Antwort suchte, die
präzis und doch für ein Kind verständ-
lich war, antwortete Jörg: «Du Lappi,
neutral heißt doch ... heißt doch ...
gerecht!»

Schon wollte ich widersprechen, da
fiel mir ein Bibelspruch ein, der mich
schweigen ließ: Der Gerechte muß viel
leiden.

AbisZ

Kenned Sie de Unterschied

zwüsche me Barometer und em
Hööchschtprais?

De Barometer schtiigt e paar Tag,
dänn gheist er sicher wieder abe — —
de Hööchschtprais schtiigt sit meh als
vier Johre und gheist immer no nüd
abe!

Göpf

Ist das nun die wahre Neutralität?

Man schreibt dem «St. Galler Tag-
blatt»: «Der Verlag Franz Eher Nachf.
GmbH. in München wirbt Abonnenten
in der Schweiz für den «Völkischen
Beobachter». Er teilt in seinem Pro-
spekt mit, daß die Zeitung an den
Kiosken «auch in neutralem Umschlag»
bezogen werden kann!

Kobold


Elwert's Hotel Central
ZÜRICH
an der Bahnhofbrücke
Im «Central» bist Du nie verlegen,
Denn es ist sehr zentral gelegen.


SANDEMAN
(REGISTERED TRADE MARK)
Der Portwein, den man
nie vergessen kann!
SANDEMAN Berger & Co., Langnau/Bern



Mont d'Or Johannisberg

Ein herrlicher Tropfen!

Berger & Co., Weinhandlung,
Langnau (Bern) Telefon 514